

VfL-Staffel löst Bayern-Ticket

Landkreis-Leichtathleten glänzen mit neuen Bestzeiten

Regensburg/Friedberg – Die Landkreis-Leichtathleten haben viele Podestplätze bei offenen Meetings in Regensburg und Friedberg gesammelt.

Mit Top-Athleten aus 17 Nationen war die Sparkassen Gala in Regensburg besetzt. Im Universitätsstadion zeigte Alia Belouazza vom TSV Mühldorf als einzige Landkreis-Starterin einen gelungenen Auftritt. Im 800-Meter-Rennen der Jugend W15 lief die 15-Jährige mit einer neuen Saisonbestzeit von 2:29,02 Minuten auf den sechsten Platz.



Niklas Anziffer vom VfL Waldkraiburg siegte mit der U18-Staffel und wurde Zweiter über 100 Meter. FOTO LUDWIG STUFFER

Beim offenen Sportfest in Friedberg standen die Athleten des VfL Waldkraiburg mehrmals auf dem Podest. Die 4 x 100 Meter-Staffel der männlichen Jugend U18 mit Niklas Anziffer, Vinzenz Bräu, Ryan Tchoua und Constantin Böck stürmte zum Sieg mit 46,06 Sekunden. Die vier Waldkraiburger qualifizierten sich damit für die bayerischen Meisterschaften. Ihre Schnelligkeit stellten die VfL-Sprinter auch mit persönlichen Bestzeiten in den Einzelrennen unter Beweis. Im 100-Meter-Lauf überquerte Niklas Anziffer als Zweiter das Ziel nach 12,14 Sekunden, hauchdünn vor dem Drittplatzierten Vinzenz Bräu mit 12,16 Sekunden. Auf der 200-Meter-Distanz glänzte Constantin Böck mit 23,99 Sekunden und holte damit den dritten Rang. Auf seinen Fersen waren hier Vinzenz Bräu mit 24,80 Sekunden (5.) und Niklas Anziffer mit 25,01 Sekunden (7.).

Im U18-Weitsprung-Endkampf verbuchte der erst 15-jährige Ryan Tchoua mit seinem neuen persönlichen Rekord von 5,41 Metern den vierten Rang. Nur um sechs Zentimeter schrammte er am Podest vorbei. Lisa Wolsberger arbeitete sich in der weiblichen Jugend U18 zweimal auf das Podest. Im Weitsprung-Finale wurde es für die 16-Jährige denkbar knapp: Mit 5,16 Metern fehlten ihr als Zweitplatzierte nur neun Zentimeter zur siegreichen Emilia Sickler vom TSV Friedberg mit 5,25 Metern. Im Speerwurf landete sie auf dem dritten Rang mit 31,04 Metern. Eine neue Bestzeit schaffte Selina Auer über 200 Meter der weiblichen Jugend U18 mit 28,67 Sekunden (10.).

Mit drei Podestplätzen kehrte der Tüßlinger Leichtathlet Jonathan Scheffel vom 1. LTR Wurf-Festival aus Regensburg zurück. Der Athlet ging dreimal in den Wurf-Disziplinen der Männer an den Start und feierte seinen größten Erfolg mit dem ersten Platz im Diskuswurf. Dort schleuderte der 26-Jährige im Trikot des SWC Regensburg die Zwei-Kilogramm-Scheibe auf 32,79 Meter. Zweiter wurde er in seiner eigentlichen Spezialdisziplin im Speerwurf: Mit 51,34 Metern unterlag er dem favorisierten Markus Wanninger von den Sportfreunden Zeilarn mit 61,01 Metern. Im Kugelstoß-Finale erreichte der Tüßlinger ebenfalls den zweiten Rang mit 10,87 Metern. stl

Dieser Artikel (ID: 2523216) ist am 13.06.2026 in folgenden Ausgaben erschienen: Mühldorfer Anzeiger (Seite 32), Waldkraiburger Nachrichten (Seite 32), Neumarkter Anzeiger (Seite 32).

